Herren Bezirksliga Gr. 2

GSV Gundernhausen : KSG 1945 Georgenhausen
Mittwoch, 10.04.2024, 20:15 Uhr

Debold beendet mit Sieg das Spiel

Mit 9:4 setzte sich die Heimmannschaft des GSV Gundernhausen in der Herren Bezirksliga Gr. 2 gegen die KSG 1945 Georgenhausen durch. Das Spiel am Mittwochabend dauerte insgesamt 3 Stunden . In diesem Saisonspiel mussten sowohl die Gastgeber, wie auch die Gäste, auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Lediglich einen Satzerfolg verbuchten Langer / Steinberger bei ihrer Pleite gegen Kopp / Göckel. Kurz strauchelten sie, aber letztlich waren Fuhrländer / Strobehn bei ihrem 3:1 gegen Heil / Eich doch überlegen. Keinen erfolgreichen Verlauf schien die Begegnung für Debold / Schumann gegen Rabbani / Schwamberger nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnten Debold / Schumann letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Keinen Punkt beisteuern konnte Tom Fuhrländer im Spiel gegen Markus Kopp, das 0:3 verloren ging. Nur einen Satz verlor wiederum Marius Langer beim 11: 8, 11:4, 8:11, 11:6 gegen Tobias Heil und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Zwischenzeitlich musste Tobias Steinberger zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Stefan Eich, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber dennoch sicher mit 11:9, 11:7, 9: 11, 11:9 ein. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Oliver Debold gewann gegen Daniel Rabbani mit 3:2. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Die gewinnbringende Taktik fehlte bis auf Ausnahmen wiederum Michael Strobehn bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Lennart Göckel ab dem Start. Die richtige Taktik hatte Max Schumann wiederum beim Erfolg in drei Sätzen gegen Alexander Schwamberger ab dem ersten Ballwechsel. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:3. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Tom Fuhrländer gewann gegen Tobias Heil mit 3: 2. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Fuhrländer zu Ende ging. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Marius Langer und Markus Kopp, die Marius Langer letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. 7:11, 10:12, 11:4, 14:12, 8:11 hieß es dagegen am Ende des nächsten Spiels, als Tobias Steinberger und Daniel Rabbani am Tisch die Schläger kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Mit diesem Sieg hat Rabbani nun 19 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 11 Einzel verlor. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 8:4. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Oliver Debold die Partie gegen Stefan Eich noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 19:1 für Debold und 20:7 für Eich seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Heimsieg somit sichergestellt.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.04.2024 (01:58) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach nun 4 Siegen in Folge heißt es für den GSV Gundernhausen nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TTV GSW am 20.04.2024 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team der KSG 1945 Georgenhausen wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 20.04.2024 gegen Spvgg. 1928 Groß-Umstadt erneut versuchen, Punkte zu holen.

Statistik:
GSV Gundernhausen
Doppel: Langer / Steinberger 0:1, Fuhrländer / Strobehn 1:0, Debold / Schumann 1:0
Einzel: T. Fuhrländer 1:1, M. Langer 2:0, T. Steinberger 1:1, O. Debold 2:0, M. Strobehn 0:1, M. Schumann 1:0
KSG 1945 Georgenhausen
Doppel: Heil / Eich 0:1, Kopp / Göckel 1:0, Rabbani / Schwamberger 0:1
Einzel: T. Heil 0:2, M. Kopp 1:1, D. Rabbani 1:1, S. Eich 0:2, A. Schwamberger 0:1, L. Göckel 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.04.2024 (01:58) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").